

Einfach näher dran.



Montageanleitung

Pumpenhilfsschutz

PHS

Inhaltsverzeichnis

1.	Zu dieser Anleitung.....	3
1.1	Inhalt dieser Anleitung.....	3
1.2	Verwendete Symbole.....	3
1.3	An wen wendet sich diese Anleitung?.....	3
1.4	Lieferumfang.....	3
2.	Sicherheit.....	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
3.	Technische Angaben.....	5
3.1	Technische Daten.....	5
4.	Montage.....	6
4.1	Wandmontage im Universalwandgehäuse.....	6
4.2	Montage im SGB 125-300 E.....	7
4.3	Montage im SGB 400-610 E.....	8
5.	Installation.....	9
5.1	Elektrischer Anschluss.....	9

1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage des Zubehörs sorgfältig durch!

1.1 Inhalt dieser Anleitung

Inhalt dieser Anleitung ist die Montage und Installation des Pumpenhilfsschützes PHS.



Das *Installationshandbuch* des verwendeten Heizkessels ist ebenfalls zu beachten.

1.2 Verwendete Symbole



Gefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben.



Stromschlaggefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben durch Elektrizität!



Achtung! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für die Umwelt und das Gerät.



Hinweis/Tipp: Hier finden Sie Hintergrundinformationen und hilfreiche Tipps.



Verweis auf zusätzliche Informationen in anderen Unterlagen.

1.3 An wen wendet sich diese Anleitung?

Diese Montageanleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Zubehör montiert.

1.4 Lieferumfang

- Pumpenhilfsschutz PHS
- Reihenklemme mit Deckel
- Endhalter

Sicherheit

2. Sicherheit



Gefahr! Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise! Sie gefährden sonst sich selbst und andere.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Pumpenhilfsschütz PHS dient zum Betrieb von Drehstrompumpen oder einphasigen Pumpen mit einer Stromstärke von mehr als 1 A und ist vorgesehen zur Montage im Universalwandgehäuse UWG oder in Gasbrennwertkesseln der Serien SGB 125-300 E und SGB 400-610 E.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!



Achtung! Bei der Installation des Pumpenhilfsschützes PHS besteht die Gefahr erheblicher Sachschäden. Deshalb darf das Pumpenhilfsschütz nur durch Fachunternehmen montiert und durch Sachkundige der Erstellerrfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden!

Verwendetes Zubehör muss den Technischen Regeln entsprechen und vom Hersteller in Verbindung mit dem Pumpenhilfsschütz zugelassen sein.

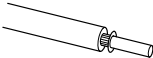


Achtung! Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Pumpenhilfsschütz sind nicht gestattet, da sie Menschen gefährden und zu Schäden am Zubehör führen können. Bei Nichtbeachtung erlischt die Zulassung des Pumpenhilfsschützes.

3. Technische Angaben

3.1 Technische Daten

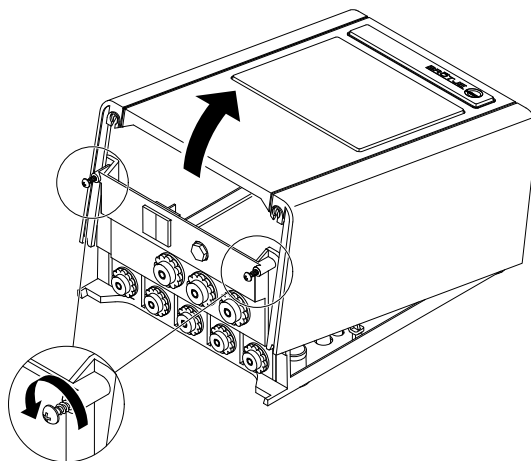
Bemessungsstrom AC-3 380V 400 V	A	7,0
Max. Bemessungsleistung Drehstrommotoren 50-60 Hz AC-3 380V 400 V	kW	3,0
Zulässige Leitungsquerschnitte		
massiver Draht 	mm ²	1 x (0,75 - 4) 2 x (0,75 - 2,5)
Flexibel mit Aderendhülsen 	mm ²	1 x (0,75 - 2,5) 2 x (0,75 - 2,5)

Montage

4. Montage

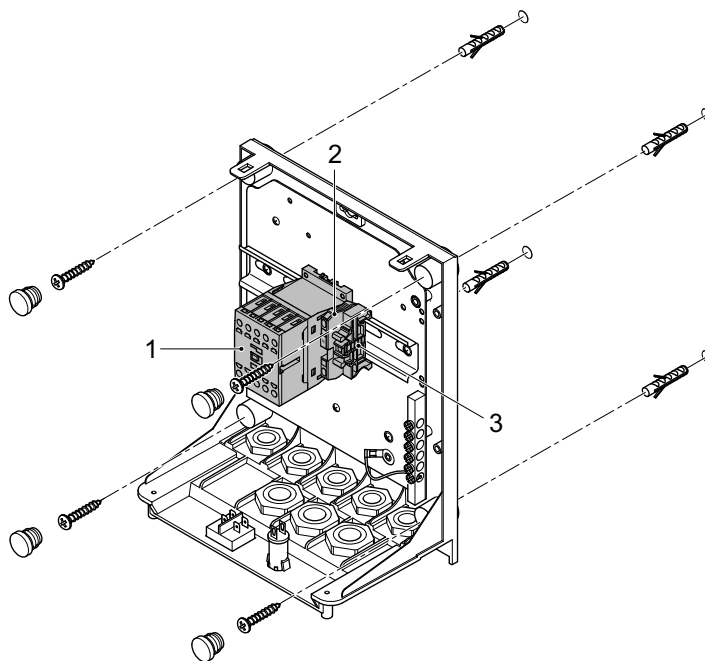
4.1 Wandmontage im Universalwandgehäuse

Abb. 1: Öffnen des Gehäusedeckels



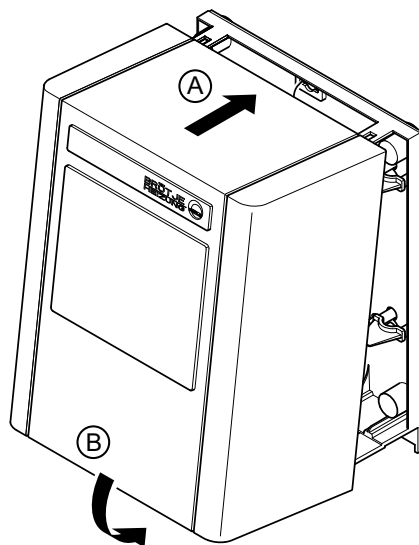
1. Schrauben an der Unterseite des Universalwandgehäuses (Zubehör) herausdrehen und Gehäusedeckel vom Unterteil lösen

Abb. 2: Wandmontage



2. Gehäuse mit Holzschrauben und Dübeln an der Wand befestigen
3. Lamellenstopfen in die Schraubenlöcher stecken
4. Pumpenhilfsschutz (1) mit Reihenklemme (2) und Endhalter (3) auf die Hut-schiene stecken
5. Anschlussleitungen verlegen (siehe Kapitel *Installation*)

Abb. 3: Schließen des Gehäuses



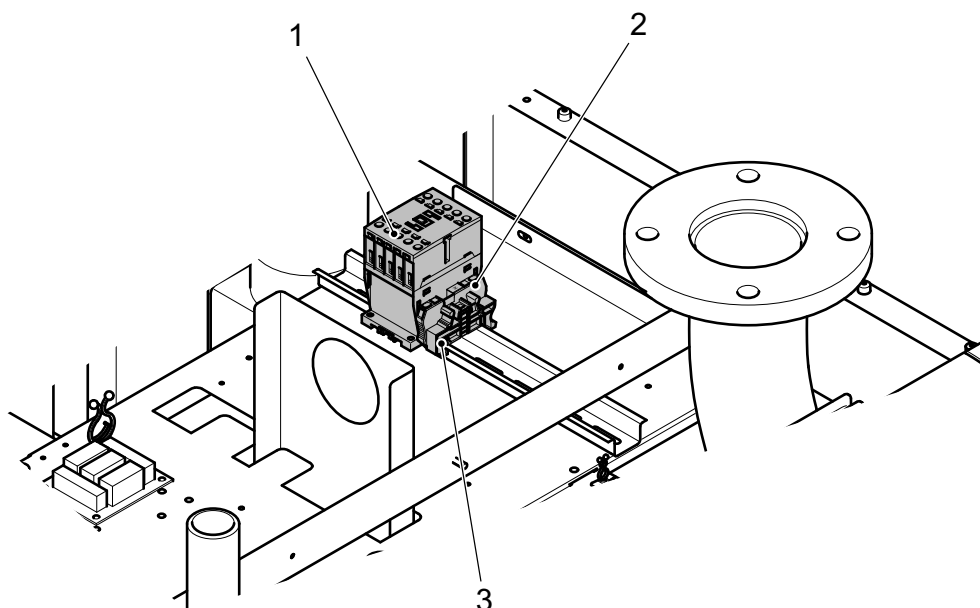
6. Nach Anschluss des Pumpenhilfsschützes PHS den Gehäusedeckel leicht schräg auf das Gehäuseunterteil aufsetzen (A), unten andrücken (B) und an der Unterseite verschrauben

4.2 Montage im SGB 125-300 E



Stromschlaggefahr! Vor der Montage des Pumpenhilfsschützes PHS ist die Anlage spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

Abb. 4: Montage in SGB 125-300 E



1. Vordere Kesselverkleidung entfernen

Montage

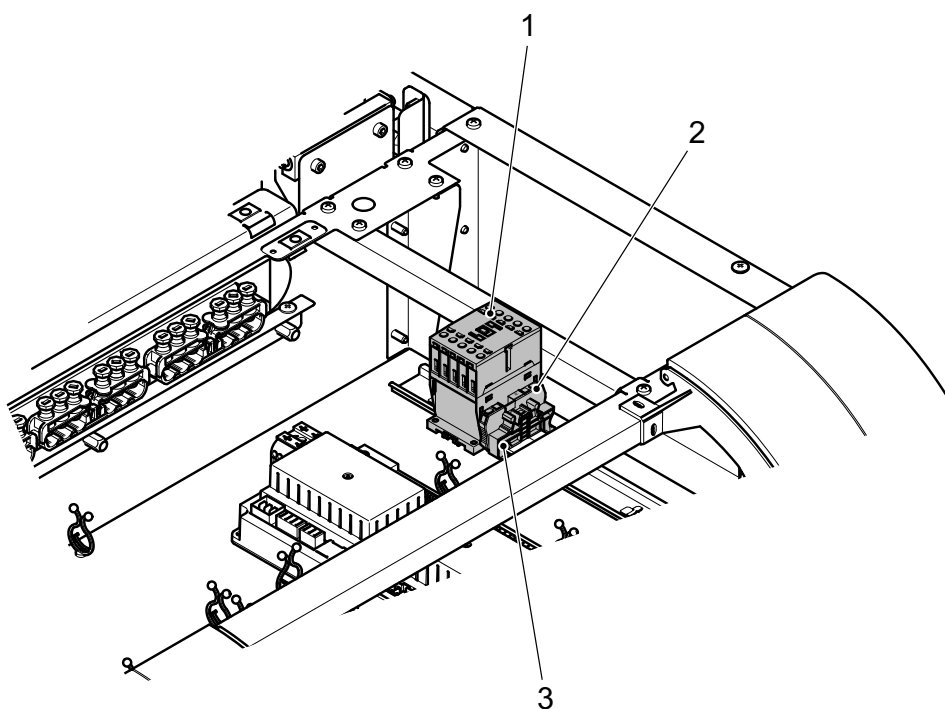
2. Kesselschaltfeld nach vorn herausklappen
3. Mittleren Verkleidungsdeckel entfernen
4. Vorderen Verkleidungsdeckel entfernen
5. Pumpenhilfsschütz (1) mit Reihenklemme (2) und Endhalter (3) gemäß Abb. 4 auf die Hutschiene stecken
6. Anschlussleitungen verlegen (siehe Kapitel *Installation*)
7. Verkleidungsdeckel wieder montieren, Kesselschaltfeld einklappen und vordere Kesselverkleidung anbringen

4.3 Montage im SGB 400-610 E



Stromschlaggefahr! Vor der Montage des Pumpenhilfsschützes PHS ist die Anlage spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

Abb. 5: Montage im SGB 400-610 E



1. Vordere Kesselverkleidung entfernen
2. Kesselschaltfeld nach vorn herausklappen
3. Vorderen Verkleidungsdeckel entfernen
4. Pumpenhilfsschütz (1) mit Reihenklemme (2) und Endhalter (3) gemäß Abb. 5 auf die Hutschiene stecken
5. Anschlussleitungen verlegen (siehe Kapitel *Installation*)
6. Verkleidungsdeckel wieder montieren, Kesselschaltfeld einklappen und vordere Kesselverkleidung anbringen

5. Installation

5.1 Elektrischer Anschluss

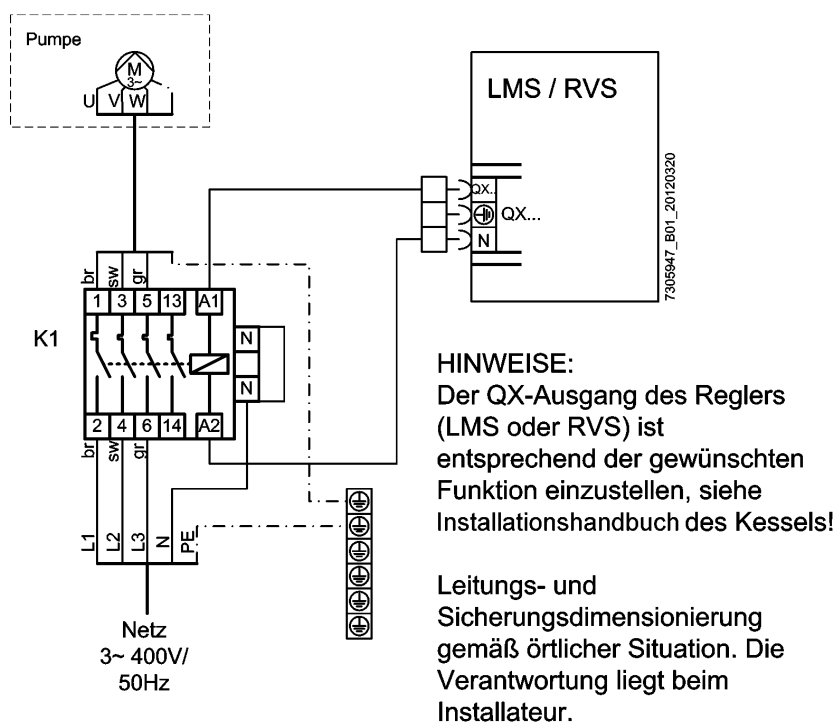


Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden! Vor Durchführung der Installationsarbeiten ist die gesamte Anlage spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!



Hinweis: Die Dimensionierung der Anschlussleitungen und verwendeten Sicherungen ist gemäß der örtlichen Situation auszuführen. Die Verantwortung hierfür liegt beim ausführenden Installateur.

Abb. 6: Anschlussplan PHS



1. Pumpenhilfsschutz PHS gemäß Abb. 6 anschließen

Hinweis: Die Anschlussleitungen sind in den vorhandenen Kabeldrillern zu befestigen.

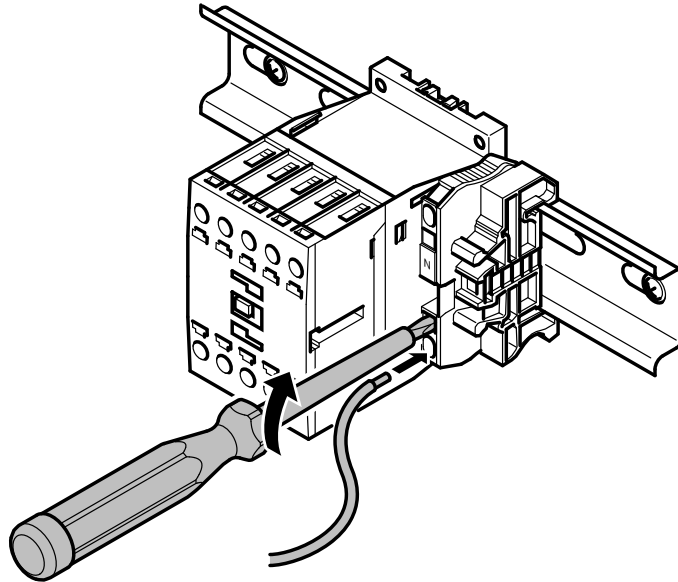


2. Anschlussleitungen der Pumpe zum Heizkessel verlegen und gemäß Abb. 6 am Pumpenhilfsschutz PHS anschließen

Hinweis: Die Anschlussleitungen sind in den vorhandenen Zugentlastungen festzusetzen.

Kontakte der Reihenklemme öffnen

Abb. 7: Öffnen der Reihenklemmen-Kontakte



- Schraubendreher gemäß Abb. 7 in die Reihenklemme stecken und aufhebeln
- Anschlussleitungen in die Klemmenkontakte stecken und Schraubendreher entfernen

Index

A

An wen wendet sich diese Anleitung 3

Anschlussplan 9

B

Bestimmungsgemäße Verwendung 4

I

Inhalt dieser Anleitung 3

L

Lieferumfang 3

M

Montage

-SGB 125-300 E 7

-SGB 400-610 E 8

R

Reihenklemme 10

S

Sicherheit allgemein 4

T

Technische Daten 5

V

Verwendete Symbole 3

W

Wandmontage 6

